



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
109 (1899)**

64 (5.3.1899) Erstes Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-77839](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-77839)

# General-Anzeiger



## Manheimer Journal.

(109. Jahrgang.)

Erscheint wöchentlich sieben Mal.

Belastung und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgegend.

E 6, 2

Verantwortlich:  
für den politischen u. allg. Theil:  
Ernst Otto Dopp.  
für den lokalen und proo. Theil:  
Ernst Müller.  
für den Anzeigen- und  
Reklamations- und Verlag-  
Theil:  
Dr. F. Haas'schen Buch-  
druckerei.  
(Größte Manheimer Expedi-  
tionsanstalt.)  
(Das „Manheimer Journal“  
ist Eigentum des katholischen  
Bürgerhospitals.)  
Herausgeber in Mannheim.

Telegramm-Adresse:  
„Journal Mannheim.“  
In der Postliste eingetragen unter  
Nr. 2870.

Abonnement:  
60 Pfg. monatlich.  
Eingekauft 10 Pfg. monatlich,  
durch die Post bei. Incl. Postauf-  
schlag M. 2.80 pro Quartal.

Einzel-Nummern 3 Pfg.  
Doppel-Nummern 6 Pfg.

E 6, 2

Samstag, 5. März 1899.

(Telephon Nr. 218.)

Nr. 64

Erstes Blatt.

### Rede des nationalliberalen Abgeordneten Dr. Paasche.

(Sitzung des Reichstags am 3. d.)

Ich möchte eine Angelegenheit zur Sprache bringen, die doch nicht unterschätzt werden darf. Wir haben in Preußen seit Kurzem die neunklassigen Oberrealschulen; sie haben sich durchaus bewährt und haben auch eine Reihe von Berechtigungen erlangt für eine Reihe von Studien, zum Ingenieur, zum Bergfach, zum höheren Fortschritts u. s. w. Nur eine Berechtigung ist ihnen bisher verwehrt, die zum Eintritt als Offizier in Heer und Marine. Der Kriegsminister sollte versuchen, seinen Einfluß dahin geltend zu machen, daß diese Schulen, ohne daß eine besondere Prüfung im Lateinischen notwendig ist, diese Berechtigung erhalten. Ich bin auf der Rednerliste zufällig hinter den Abg. Bebel gekommen; da würde es sich sonderbar ausnehmen, wenn ich auf seine Ausführungen gar nicht eingehen würde. Er sagte, die Verrohung sei bewirkt durch die ganzen wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse unserer Zeit. Er verwies auf die Erwerbsarbeit der Frauen, die landwirtschaftliche Arbeit der Schulkinder u. s. w. Er hat den Standpunkt, auf den es ankommt, vollkommen verstanden. Das bellagene Ergebnis, das der Kriegsminister vorführte, war doch die erschreckende Vermehrung der Vorbestrafungen wegen Diebstahls, Hehlerei, Betrugs u. s. w., vor Allem aber eine gewaltige Zunahme der Polizeistrafen. Daß wir die Robett nicht aus der Welt schaffen können, ist klar; aber wenn Herr Bebel sagt, die wachsende Verrohung sei die Schuld der sozialen Verhältnisse, so muß ich dem doch entschieden widersprechen. Ich frage ihn: Ist unsere materielle Lage in Deutschland seit 1882 eine schlechtere geworden? Ist die Zahl der erwerbsfähigen Frauen eine so viel größere geworden? (Bebel: Jawohl!) Nein, das können Sie nicht behaupten. Vor Allem sorgt unsere soziale Gesetzgebung jetzt viel mehr, jedoch darin nicht eine Ursache der erschrecklich zunehmenden Verrohung liegen kann. Und sind unsere Schulen nicht viel besser geworden? Sie können nicht behaupten, daß in der letzten Zeit nicht überall durch Fortbildungsschulen u. s. w. auf dem Gebiete der Volkswohlfahrt Vieles geschehen ist, was früher versäumt worden ist. Und vor Allem die Lage der arbeitenden Klassen selbst? Die Sozialdemokratie selbst hat die Verelendungstheorie fallen lassen. Also davon ist nicht die Rede, daß die Ursache der wachsenden Verrohung in den sozialen Verhältnissen mit ihren Schulverhältnissen u. s. w. liegt. Herr Linow hat vollkommen Recht, wenn er behauptet, daß es die wachsende Irreligiosität ist.

Vizepräsident Schmidt: Ein Zusammenhang mit dem Titel Kriegsminister läßt sich hier wohl nicht finden.

Dr. Paasche (nll.): Das behaupte ich (Heiterkeit), denn Herr Bebel wies ausdrücklich darauf hin. (Lebhafte Zustimmung.) Also der Herr Präsident wird mir wohl gütigst erlauben, daß, so wie Herr Bebel den Nachweis zu führen suchte, daß die sozialen Verhältnisse schuld sind an der Verrohung, ich bei demselben Titel den gegenteiligen Nachweis führe. (Beifall.)

Vizepräsident Schmidt: Ich ersuche Sie, sich möglichst kurz zu fassen.

Dr. Paasche (nll.): Ich werde mich so kurz fassen wie möglich, das ist selbstverständlich. Ich glaube auch nicht, daß ich die Geduld des Hauses übermäßig in Anspruch genommen habe. (Sehr richtig! rechts und bei den Nationalliberalen.) Also nur wenige Worte. Diese wachsende Irreligiosität ist meines Erachtens dadurch bedingt, daß heute von der Sozialdemokratie in wachsendem Maße das Volk aufgereizt wird, daß der Glaube an die selbstmachende Kirche immer mehr und mehr untergraben wird (lebhafter Beifall rechts und im Centrum, Unruhe bei den Sozialdemokraten), daß unsere heranwachsende Jugend es nicht mehr magt, ihren Glauben zu bekennen, weil die sozialdemokratischen Agitatoren ihnen entgegenreten, mit Hohn und Spott sie überschütten. (Lebhafter Beifall rechts und bei den Nationalliberalen.) Daran liegt es. (Zurufe der Sozialdemokraten.) Das sage ich, gewiß, als ein Nationalliberaler, sowohl das sagt der nationalliberale Paasche, das sagt der Abg. Dr. Paasche. (Beifall rechts und bei den Nationalliberalen.) Zurufe bei den Sozialdemokraten.) Ich habe in sozialistischen Versammlungen als Student die Spott- und Hohnlieder gehört, die auf den allmächtigen Gott gesungen wurden: „Nicht dem Gott, dem Bösen, dem Blinden, dem Tauben, zu dem wir dergleichen gebetet im Glauben, auf den wir vergeblich gehofft und geharrt. Er hat uns gefoppt und hat uns genarrt.“ Solche und ähnliche Lieder wurden anfangs der siebziger Jahre in sozialdemokratischen Versammlungen gesungen. Glauben Sie denn, daß die Männer, die damals solche Lieder mitgesungen — jetzt schiden sie ihre Söhne als Rekruten in die Armee —, ihren Kindern die Hände falten und sie voller Glauben zu dem Herrn emporblicken lassen, der ihnen helfen kann aus aller Noth? (Lachen bei den Sozialdemokraten.) Lebhafter Beifall rechts und bei den Nationalliberalen.) Rufen Sie nur darüber. Die Verrohung des Volkes hängt zum weitaus größten Theil damit zusammen. (Sehr gut! rechts und bei den Nationalliberalen.) Sie wissen nicht, was Sie dem Volke nehmen, wenn Sie ihm den Glauben an einen allmächtigen

Gott nehmen. (Bebel: Glauben Sie daran?) Ich würde kein Wort davon sagen, wenn ich es nicht glaubte, Herr Abg. Bebel. (Lebhafte Beifall.) Den besten sittlichen Halt, den man im Leben haben kann, den nehmen Sie dem Volk, und nichts, gar nichts wissen Sie ihm zu geben dafür, es sei denn, daß Sie die paar Groschen höheren Lohn dafür geben. (Sehr gut! rechts und bei den Nationalliberalen.) Wenn Sie mit Ihren Theorien fort-dauernd alles Bestehende angreifen, wie Sie es doch unfehlbar thun (Zuruf bei den Sozialdemokraten), so untergraben Sie auch die Sitte und Moral (lebhafter Beifall), und indem Sie das thun, fördern Sie auch jene Verrohung, die auch Sie beklagen; denn wer die Theorie vertritt „Eigentum ist Diebstahl“, wer da meint, daß nur durch Raub und Verbrechen unser Vermögen angesammelt ist, wie es der Abg. Stadthagen vor wenigen Tagen aussprach, wo er von einer Bande von Exzessisten und Gewaltthätern sprach; wer, sage ich, mit solcher Theorie vor die jungen Leute hintritt, der kann sich auch nicht wundern, wenn der Autoritätsglaube verloren geht und wenn namentlich auch die Achtung vor fremder Leute Eigentum verloren geht, wenn die Bestrafungen wegen Diebstahls und Betrugs zunehmen und wir mit Schreden einsehen müssen, daß die Moral im Volke untergraben wird. (Lebhafte Beifall.) Dann hat der Abgeordnete Bebel in derselben Manier, wie er es zu thun pflegt, eine ganze Reihe von Anklagen gegen die Vermaltung unseres Heeres gerichtet. Er hat diesmal nicht das Thema behandelt „Miß-handlungen“ der Soldaten, sondern diesmal kam es hinaus auf eine Klassenjustiz. Das paßt ja auch besser zum Fall Pöbblau. Er hat uns dargestellt, wie man alle jene, die aus aristokratischen Familien kommen, Offiziere und Vorgesetzte mit wenigen Monaten abspießt, während man die Andern so und so viele Jahre ins Kuchhaus schießt. Er hat dann die Güte gehabt, dem Kriegsminister dies Material mitzutheilen. Ganz gewiß ist das anzuerkennen, daß der Minister sofort antworten können. Aber ändert das an der Sache? Der Kriegsminister antwortete darauf. Was aber Herr Bebel an Verdächtigungen gegen das Heer und seine Angehörigen aussprechen wollte, steht nachher lang und breit in den Zeitungen, aber die Erklärungen des Kriegsministers, mögen sie noch so sehr widerlegen, mögen sie noch so ernst sein, werden tobtotkränzig. (Sehr gut!) Der Parla-mentarbericht des Vorwärts erklärt einfach: „Bebel war unerbittlich, er sparte dem Militarismus nichts. Und was konnte der Militarismus durch den Mund seines Kriegsministers antworten? Nichts! Gar nichts!“ (Heiterkeit.) Keine der wichtigen Thatfachen, die der Abg. Bebel gebracht, konnte er widerlegen, noch auch nur entfernt entkräften.“ (Hört, hört! rechts.) Das ist es eben. Man bringt die wichtigsten Thatfachen vor, stellt sie so dar, wie sie einem eben passen, und dann heißt es von den Widerlegungen, wenn sie auch noch so sachgemäß sind, daß sie nichts entkräften, nichts widerlegt haben, und so bleibt der Rastel, den man auf die Einrichtungen des Staates setzen wollte, eben hängen trotz aller Widerlegungen, die erfolgten. Ich bin ganz gewiß nicht verantwortlich und verpflichtet, in irgend einer Weise Entschuldigungen oder Vertheidigungen vorzubringen, aber der Eindruck, den wir gestern hatten, als der Kriegsminister z. B. den Fall des Rittmeisters Grafen Stolberg vorbrachte, verlief gewiß wesentlich anders, als was Herr Bebel durch seine Anschuldigungen hervorgebracht hat. (Sehr richtig!) Die weitaus meisten von uns werden das Gefühl gehabt haben, daß sie Mitleid haben mit einem Manne, der treu für seine Schwadron sorgte, um ihr nach bestem Streben das zu Theil werden zu lassen, was ihr gebührt, der da schwer gereizt ist von einem Manne, der eigentlich die Verpflichtung gehabt hätte, nach den gegebenen Befehlen für die Schwadron im Wink zu sorgen, daß er schwer gereizt war, nachdem er selbst keinen Bissen genossen und getrunken hatte, ehe er seine Schwadron leitete. Daß er sich da zu Thätlichkeiten hatte hinsetzen lassen, ist selbstverständlich nicht zu vertheidigen, aber, wie der Kriegsminister bereits sagte, ist es zu entschuldigen. Was mich an der ganzen Art und Weise der Bebel'schen Kritik wundert, ist, daß er anführt, daß ein Rekrut von alten Leuten maltreatirt worden sei und dann plötzlich gegen seine Kameraden das Messer gezogen und einen todgeschossen habe. (Zuruf bei den Sozialdemokraten.) Daraus kann man doch ganz andere Konsequenzen ziehen. Die Rohheit liegt eben nicht bloß, wie Herr Bebel das immer darstellen möchte, bei den vorgelesenen Offizieren und Unteroffizieren, sondern scheint in gewisser Beziehung auch in der menschlichen Natur begründet zu sein. Der ältere Kamerad wühlt den jüngeren, so wie der Geselle seinen Lehrling maltreatirt, wenn er kann. So liegt die Sache hier. Den Soldaten, der seine Kameraden erschrecken wollte, hat man ein bißchen maltreatiren wollen. (Lebhafter Zurufe bei den Sozialdemokraten.) Ich weiß nicht, wie der Ausdruck lautete. Na, meinetwegen nennen Sie es durchprügeln. Das weiß man doch, wie es in der Reserve zuecht, wenn dem jungen Rekruten ein paar Überlegen werden. Die Soldaten haben damit noch Keinem ein Leids gethan. (Zuruf bei den Sozialdemokraten.) Ich bin selber Soldat gewesen und weiß, wie es da zugeht. Da sagt Herr Bebel natürlich: „Der arme Teufel!“ Für den gibt es Entschuldigungen genug; daß aber ein Vorgesetzter, wenn er bis auf Blut gereizt wird (lebhafter Zwischenruf bei den Sozialdemokraten), ja wohl, wenn er bis auf Blut gereizt wird, sich einmal zu Gewaltthaten hinreißt, läßt, dafür haben Sie nie ein Wort der Entschuldigung. Der Kriegsminister verdient die volle Anerkennung dieses Hauses, wenn er gestern erklärt hat:

„Mit aller Energie werde ich jeder Rohheit, wo sie irgend auftritt, entgegenreten, und werde versuchen, aus der Armee eine Zuchtsschule für unser Volk zu machen im besten Sinne des Wortes.“ (Beifall rechts. Zurufe bei den Sozialdemokraten.) Auch das Hazardspiel ist hier von Herrn Bebel erwähnt worden. Mein Freund Boffermann hat die Frage in der Kommission schon angeregt, und ich glaube, wir Alle, die in der Kommission gesessen haben, haben es eingesehen: unsere Kriegsverwaltung thut, was sie kann, um diesem Uebel zu steuern. Auch dabei hat der Kriegsminister mit Recht darauf hingewiesen, wie groß die Gefahren sind, die an den jungen unerfahrenen Offizier herantreten, wie unendlich oft die Versuchung in der verführerischen Gestalt naht und wie Alles gethan wird, den Offiziersstand da zu schützen, und wie man andererseits rücksichtslos, das wird Jeder anerkennen müssen, von Seiten der Kommando-behörden vorgeht. In dieser Hinsicht soll man der Militärverwaltung nur danken, daß sie einem Krebschaden entgegengetreten ist, der vorhanden war, und ich hoffe, daß sie auch in Zukunft Alles thun wird, um dafür zu sorgen, daß namentlich die höheren Kommando-behörden ihre Pflicht gegen die Untergebenen thun und sie vor Versuchungen bewahren, aber auch streng strafen, wenn sie trotzdem schwach genug sind, der Versuchung anheimzufallen. Nun noch eins. Als der Kriegsminister davon sprach, daß eine Verhütung sozialistischer Gesinnung drinnen gegenüber strafbar sei, wurde ihm von jener Seite mit besonderem Nachdruck zugerufen: Verführung zum Meineid! und dergleichen. Wenn ich den Kriegsminister recht verstanden habe, und ich glaube, ich habe ihn recht verstanden, so habe ich aus seinen Aeußerungen entnommen, daß der betreffende Referentunteroffizier vor Gericht überhaupt nicht eidlich vernommen, sondern vor der Aussage gefragt worden ist: „Wo kommen Sie denn her? Sind Sie Sozialist?“ Also das war nicht eine Verleitung zum Meineid. Nicht unter Eid, unter der feierlichen Befristung, die Wahrheit sagen zu wollen, hat der Mann erklärt: „im Civil, ja!“, sondern er hat das auf vorherige Anfrage geihan. (Widerpruch bei den Sozialdemokraten.) Nicht als Zeuge vor Gericht, sondern ehe er als Zeuge vernommen wurde, hat er auf eine Anfrage diese Erklärung gegeben. (Zuruf.) Ich glaube, ich habe den Herrn Kriegsminister vollständig recht verstanden. Er gibt mir darin Recht. Ich muß zugeben, der Ausdruck „Verhütung sozialistischer Gesinnungen“ ist mir auch nicht sympatrisch. Wenn das in der Rabinetsordre steht, daß der Soldat wegen Verhütung sozialistischer Gesinnung drinnen gegenüber sich strafbar macht, so muß ich sagen, ist zum Mindesten der Ausdruck ein sehr wenig günstig gewählter; denn was man unter Verhütung einer sozialistischen Gesinnung versteht, das ist sehr schwer ersichtlich. Dafür müssen jedenfalls im einzelnen Falle genauere Erklärungen gegeben werden. Daß nicht das bloße Bekennen zur Sozialdemokratie strafbar sein kann nach unserer Ueberzeugung, das haben ja meine Freunde mehr als einmal ausgesprochen; aber wir wollen, daß mit aller Energie jeder Agitation der Sozialdemokratie im Heere entgegengetreten werde. Wenn der Kriegsminister zum Schluß sagte, er werde Alles thun, um den sozialistischen Einfluß in der Armee zu brechen, so hat er darin unsere vollste Zustimmung (sehr richtig!); denn man kann nicht zu lassen, daß in der Armee, die zum Schutz des Staates und des Vaterlandes da ist, eine Partei die Oberhand oder auch nur einen nennenswerten Einfluß gewinnt, der es darauf ankommt, die bestehende Staatsordnung, die die Armee schützen soll, zu untergraben und umzustürzen. (Beifall.) Nun will ich zum Schluß nur noch eins sagen. Ich und meine politischen Freunde sind der festen Ueberzeugung, daß unsere Armee, so wie sie heute ist, in wachsendem Maße eine Schule der Frucht und Ordnung wird und nicht, wie hier angedeutet, hier und da eine Schule der Unzucht. (Zurufe bei den Sozialdemokraten.) Wir geben ja zu, es ist noch nicht Alles so wie es sein sollte, aber ich meine, wir müssen der Kriegsverwaltung und dem preussischen Kriegsminister wie den Ministern der Einzelstaaten das zugestehen und die Anerkennung hier aussprechen, daß sie zu jeder Zeit mit Strenge und Gerechtigkeit aus unserer Armee das zu machen bestrebt sind, was wir Alle wollen, den besten Schutz für unser deutsches Vaterland, eine beste Zuchtstätte für Sitte und Ordnung; denn eine gestittete Erziehung ist es, die mit in der Armee ebenso brauchen wie eine tüchtige militärische Schulung. (Lebhafte Beifall. Lärm bei den Sozialdemokraten.)

### Kurze Nachrichten.

Die erste Lesung des Reichsbankgesetzes in der Reichsbankkommission ist jetzt zu Ende geführt worden. Nicht einer der Anträge der Rechten hat Annahme gefunden. Unwesentlich abgeändert worden sind nur die Diskontbestimmungen. Die Kommission hat dann noch das Reichsbankprivileg auf 20 Jahre verlängert mit 13 gegen 11 Stimmen. Sonst ist die Vorlage unverändert geblieben. Am nächsten Mittwoch beginnt die zweite Lesung.  
Die Reichstags-Kommission zur Verabreichung der Urträge Trimborn-Höhe betreffend die Gewerbetriebe beschloß auf Vorschlag des Abg. Trimborn einstimmig, das Recht des Vorstehens des Gewerbegerichts bei Ausständen auch dann zu interveniren, wenn nur eine oder keine Partei das Einigungsamt anruft, im Gesehe selbst zum Ausdruck zu bringen. Mit großer Mehrheit nahm die Kommission den weiteren Antrag des Abg.





Coursblatt des „General-Anzeiger“, Mannheimer Journal vom 3. März 1899 nach den Coursen der Frankfurter Börse.

1 Lot = 100 Stk. 1 Pf. = 100 Stk. 1 Sch. = 100 Stk. 1 B. = 100 Stk. 1 K. = 100 Stk. 1 M. = 100 Stk. 1 N. = 100 Stk. 1 O. = 100 Stk. 1 P. = 100 Stk. 1 Q. = 100 Stk. 1 R. = 100 Stk. 1 S. = 100 Stk. 1 T. = 100 Stk. 1 U. = 100 Stk. 1 V. = 100 Stk. 1 W. = 100 Stk. 1 X. = 100 Stk. 1 Y. = 100 Stk. 1 Z. = 100 Stk.

1 B. = 100 Stk. 1 C. = 100 Stk. 1 D. = 100 Stk. 1 E. = 100 Stk. 1 F. = 100 Stk. 1 G. = 100 Stk. 1 H. = 100 Stk. 1 I. = 100 Stk. 1 J. = 100 Stk. 1 K. = 100 Stk. 1 L. = 100 Stk. 1 M. = 100 Stk. 1 N. = 100 Stk. 1 O. = 100 Stk. 1 P. = 100 Stk. 1 Q. = 100 Stk. 1 R. = 100 Stk. 1 S. = 100 Stk. 1 T. = 100 Stk. 1 U. = 100 Stk. 1 V. = 100 Stk. 1 W. = 100 Stk. 1 X. = 100 Stk. 1 Y. = 100 Stk. 1 Z. = 100 Stk.

Table with columns: Staats-Papiere, Deutsches Reich-Anl. (abg.), Preuss. Staat-Anl. (abg.), etc. Includes various bond types and their prices.

Table with columns: h. Anländische, Belgische Anl., Russ. Staats-Anl., etc. Includes foreign bonds and their prices.

Table with columns: Aktien anständlicher Transport-Anstalten, Schiffsfahrts-Anstalten, etc. Includes shipping and transport company stocks.

Table with columns: Aktien von Industrie-Unternehmungen, Bergwerks-Aktien, etc. Includes industrial and mining company stocks.

Table with columns: Rhein-Rent-Bank, Frankfurter Hypoth.-Bank, etc. Includes bank and financial institution stocks.

Table with columns: Aktien inland. Transport-Anstalten, etc. Includes inland transport company stocks.

Table with columns: Aktien von Industrie-Unternehmungen, etc. Includes industrial company stocks.

Table with columns: Vollbezahlte Bank-Aktien, etc. Includes fully paid bank stocks.

Table with columns: Amerikanische Werthe, Eisenbahn-Bonds, etc. Includes American values and railway bonds.

Table with columns: Prioritäts-Obligat. von Transport-Anstalten, etc. Includes priority obligations of transport companies.

Table with columns: Ergänzungen zum Kursblatt, Bodencredit-Obligations, etc. Includes supplementary market data and land credit obligations.

Table with columns: h. Anländische, etc. Includes foreign bonds.

Table with columns: Provinzial- u. Kommunal-Obligations, etc. Includes provincial and municipal obligations.

Table with columns: Diverse Obligations, etc. Includes various other obligations.

Table with columns: Versicherungs-Aktien, etc. Includes insurance company stocks.

Table with columns: Verzinliche Loose, etc. Includes interest-bearing government securities.

Table with columns: Unverzinsliche Loose, Goldsorten, etc. Includes non-interest-bearing securities and gold types.

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Tagesordnung

Donnerstag, 5. März 1899, Vorm. 9 Uhr

Bezirksamtsbesprechung

- 1. In Sachen des Verwaltungsamts... 2. Bericht des Reichs... 3. Bericht des Reichs... 4. Bericht des Reichs... 5. Bericht des Reichs... 6. Bericht des Reichs... 7. Bericht des Reichs... 8. Bericht des Reichs... 9. Bericht des Reichs... 10. Bericht des Reichs... 11. Bericht des Reichs... 12. Bericht des Reichs... 13. Bericht des Reichs... 14. Bericht des Reichs... 15. Bericht des Reichs... 16. Bericht des Reichs... 17. Bericht des Reichs... 18. Bericht des Reichs... 19. Bericht des Reichs... 20. Bericht des Reichs...

Bekanntmachung

Die Erhebung der Beiträge für die land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung für das Jahr 1898

Bekanntmachung

Die Aufstellung der Umlageverteilung Nr. 1898. Das Kataster der land- und forstwirtschaftlichen Unfallversicherung pro 1898 von Mannheim liegt vom

Bekanntmachung

Montag, 6. März 1899, Vormittags 9 Uhr, an, während zwei Wochen beim Sekretariat für Arbeiter- und Bauernversicherungen

Bekanntmachung

Die Verlosung des Bürgergebölges betreffend

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Verlosung des Bürgergebölges betreffend

Bekanntmachung

Die Verlosung des Bürgergebölges betreffend

Bekanntmachung

Die Verlosung des Bürgergebölges betreffend

Bekanntmachung

Die Verlosung des Bürgergebölges betreffend

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Mannheim-Rheinauer Transport-Gesellschaft. Spedition - Lagerung. Hauptbureau in Mannheim, B 6 No. 4. Regelmässiger Sammel-Verkehr von und nach Nord- und Süddeutschland, Elsass, Schweiz und Italien. Export, Import, Commission.

Achtung! Badenia-Fahrräder. Die besten Fahrräder, leicht, schnell und von größter Stabilität.

Süddeutsche Bank. O 6 Nr. 4 MANNHEIM O 6 Nr. 4. Eröffnung von laufenden Rechnungen mit und ohne Creditgewährung.

72000ste Stelle. Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Schönstes Gebirgs-See-Üß. 25-30 cm stark, in großen Blöden liefern prompt.

Arbeit-Fort-Berein O 5. 1. Montag, den 13. d. M.

Velocipedisten-Verein Mannheim. Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Statt besondertes Anzeige. Fremden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mitteilung.

Todes-Anzeige. Fremden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung.

Johann Zängerle, Kaufmann. nach langem, schweren Leiden in ein besseres Jenseits abzutreten.

Drieger-Verein. Codes-Anzeige. Unser Kamerad und langjähriges Vorstandsmitglied.

Herr Johann Zängerle, Kaufmann. welcher den Feldzug 1870/1871 beim 2. Pöhlchen Grenadier-Regiment mitgemacht hat.

Schriftlicher Lehrling. mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, auf Oster gefucht.

Paul Masskow, Optiker, E 8. 3. Billigste Bezugsquelle in Weiden an der Elbe.

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse

Bekanntmachung

Die Anmeldeung der unrichtigen Kenntnisse



Paul Masskow, Optiker, E 8. 3. Billigste Bezugsquelle in Weiden an der Elbe.

Schriftlicher Lehrling. mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, auf Oster gefucht.

Herr Johann Zängerle, Kaufmann. welcher den Feldzug 1870/1871 beim 2. Pöhlchen Grenadier-Regiment mitgemacht hat.

Civilregister der Stadt Mannheim.

Verstorbene. 24. Herr Kayler, Barbara, und Ottilie Elisabeth. 25. Herr Kayler, Victor, und Jul. Braun. 26. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 27. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 28. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 29. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 30. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 31. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 32. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 33. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 34. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 35. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 36. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 37. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 38. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 39. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 40. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 41. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 42. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 43. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 44. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 45. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 46. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 47. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 48. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 49. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 50. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 51. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 52. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 53. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 54. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 55. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 56. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 57. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 58. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 59. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 60. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 61. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 62. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 63. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 64. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 65. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 66. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 67. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 68. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 69. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 70. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 71. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 72. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 73. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 74. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 75. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 76. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 77. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 78. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 79. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 80. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 81. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 82. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 83. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 84. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 85. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 86. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 87. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 88. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 89. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 90. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 91. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 92. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 93. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 94. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 95. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 96. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 97. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 98. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 99. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler. 100. Herr Kayler, Hermann, und Sofie Kayler.

29. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 30. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 31. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 32. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 33. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 34. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 35. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 36. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 37. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 38. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 39. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 40. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 41. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 42. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 43. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 44. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 45. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 46. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 47. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 48. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 49. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 50. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 51. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 52. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 53. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 54. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 55. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 56. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 57. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 58. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 59. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 60. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 61. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 62. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 63. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 64. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 65. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 66. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 67. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 68. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 69. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 70. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 71. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 72. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 73. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 74. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 75. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 76. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 77. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 78. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 79. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 80. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 81. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 82. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 83. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 84. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 85. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 86. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 87. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 88. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 89. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 90. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 91. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 92. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 93. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 94. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 95. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 96. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 97. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 98. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 99. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 100. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a.

Kirchen-Anzeigen. Katholische Gemeinde. Jesuitische Sonntag, 5. März, 8. Fastensonntag, 6. März, 7. Uhr h. Messe, 8. Uhr Liturgie. 10. Uhr h. Messe, 11. Uhr h. Messe, 12. Uhr h. Messe. 1. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 2. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 3. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 4. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 5. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 6. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 7. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 8. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 9. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 10. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 11. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 12. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 13. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 14. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 15. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 16. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 17. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 18. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 19. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 20. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 21. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 22. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 23. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 24. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 25. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 26. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 27. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 28. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 29. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 30. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 31. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 32. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 33. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 34. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 35. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 36. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 37. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 38. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 39. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 40. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 41. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 42. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 43. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 44. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 45. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 46. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 47. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 48. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 49. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 50. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 51. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 52. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 53. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 54. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 55. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 56. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 57. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 58. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 59. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 60. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 61. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 62. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 63. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 64. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 65. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 66. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 67. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 68. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 69. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 70. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 71. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 72. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 73. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 74. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 75. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 76. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 77. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 78. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 79. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 80. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 81. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 82. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 83. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 84. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 85. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 86. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 87. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 88. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 89. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 90. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 91. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 92. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 93. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 94. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 95. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 96. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 97. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 98. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 99. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a. 100. d. verh. Schreier Christian Joh, 47 J. 6 M. a.

Jede erfahrene Hausfrau verwende Fahberg, List & Co's Saccharin-Tabletten, den besten und gesündesten Süßstoff. Der Ersatz von 1 Pfund Zucker kostet nur 10-12 Pfennige! Daher grosse Ersparnis. Ausgezeichnet zum Versüßen von Kaffee, Thee, Kakao, Schokolade, Suppen, Grog, Punsch, Glühwein, Warmbir, Limonaden u. s. w. Zu haben in allen durch Saccharinplakate kenntlichen Drogen-, Kolonial- u. Materialwarenhandlungen. 13313

Nur 20 Pfennig. Empfehle mein reichhaltiges Lager in: Gesang- und Gebetbüchern von den einfachsten bis feinsten Einbänden zu billigen festen Preisen. 13102. Gg. Karcher, Buchbinder und Schreibwarenhandlung. G 3, 20.

Grabmonumente grosses Lager 14006. C1,14 C. F. Korwan C1,14. Reparaturen jeder Art prompt u. billigst.

Grab-Denkmal reichhaltiges Lager. Bruno Wolff Nachfolger Gg. Annecker, Bildhauer. G 7, 30 Mannheim G 7, 30.

Apollo-Theater. Sonntag früh 1/12-1 Uhr: Grosses Fröhlich-Concert bei vollständigem Entrée unter Mitwirkung des Damen-Trompeter-Corps. Nachmittags 4 Uhr: 15556. Grosse Familien-Vorstellung. Jeder Erwachsene ein Kind frei! Abends 8 Uhr: Grosse Gala Haupt-Vorstellung.

Mannheimer Parkgesellschaft. Sonntag, den 5. März, Nachmittags 3-6 Uhr: Grosses Concert der Kapelle Petermann. 15117. Direction: Herr Kapellmeister Petermann. Entrée 50 Pfg. Kinder 20 Pfg. Abonnenten frei. Der Vorstand. Kaiser-Panorama C2,10/11 gegenüb. dem Café Imperial. Auf altem Wunsch nach bis auf weiteres die Orient-Reise des Kaiserpaars 1894 mit den Festlichkeiten in Jerusalem, Konstantinopel etc. Eintritt 30 Pfg. 15219. Kinder 20 Pfg.

Panorama am Friedrichsring. Colossal-Rundgemälde. Gefecht bei Nuits. Täglich geöffnet von 1/8 Uhr Morgens bis zur einbrechenden Dunkelheit. 12511.

Dr. med. Zepler, Arzt für Homöopathie und Naturheilverfahren, spec. Frauenleiden. 14017. B 6, 6. Aachener und Münchener Feuer-Versicherungsgesellschaft. Haupt-Agentur: Wiltb. Schreiber, B 1, 1. Grundkapital 5,000,000 Mk. (1885) 15,444,852 Mk. Prämien- und Zinsen-Einnahme (1894) 12,939,199 Mk.

Die Direction der Aachener und Münchener Feuer-Versicherungsgesellschaft. Die Gesellschaft versichert gegen jeden Schaden aus Anlaß eines Diebstahls, welcher durch Einbrechen, Einsteigen, Öffnen mittelst falscher Schlüssel, gewaltsames Aufbrechen mittelst irgendwelcher Werkzeuge oder durch nachtheiliges Einsteigen an den versicherten Gegenständen verursacht wird. Die Versicherung ist für jedes Haus, jedes Geschäft, jedes Lager, jedes Fabrik- und Handwerksbetriebe, sowie für jede Schiffahrt, welche durch den Einbruch verursacht wird. Die Aachener und Münchener Feuer-Versicherungsgesellschaft erhebt nicht allein den Versicherungssatz, sondern auch die Prämien, welche durch den Einbruch verursacht werden. Die Prämien sind nach dem Grad der Gefahr zu bemessen und werden in den meisten Fällen über die für die Feuer-Versicherung bezahlten Prämien hinaus. Höhere Prämien werden bei Vermeidung der General-Kontingenz und bei Vermeidung der Prämienzahlung.

Badische 4% 100 Thaler-Loose. Die übernehmenden der Versicherung gegen die am 1. April beginnende Auslosung zu einer Prämie von 100,000 Mk. pro Stück. Nullem Auslosungs-Raten, sowie Special-Tarife und Antragsformulare versenden wir gegen und portofrei. 13529. Die Subdirection der „Wilhelma in Magdeburg“ (Abtheilung für Auslosungs-Versicherung). Berlin W., Friedrichsstraße No. 73.

Wollen Sie gewinnen? In der Donaufängerlotterie oder der H. G. Reich-Geldlotterie. Ziehung 17. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 23. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 30. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 6. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 13. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 20. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 27. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 4. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 11. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 18. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 25. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 1. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 8. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 15. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 22. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 29. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 6. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 13. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 20. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 27. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 3. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 10. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 17. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 24. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 31. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 7. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 14. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 21. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 28. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 12. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 19. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 26. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 2. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 9. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 16. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 23. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 30. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 7. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 14. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 21. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 28. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 4. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 11. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 18. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 25. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 1. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 8. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 15. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 22. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 1. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 8. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 15. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 22. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 29. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 12. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 19. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 26. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 3. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 10. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 17. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 24. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 31. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 7. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 14. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 21. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 28. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 12. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 19. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 26. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 2. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 9. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 16. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 23. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 30. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 6. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 13. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 20. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 27. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 4. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 11. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 18. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 25. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 1. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 8. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 15. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 22. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 29. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 6. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 13. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 20. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 27. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 3. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 10. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 17. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 24. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 31. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 7. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 14. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 21. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 28. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 6. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 13. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 20. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 27. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 3. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 10. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 17. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 24. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 1. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 8. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 15. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 22. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 29. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 12. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 19. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 26. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 3. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 10. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 17. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 24. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 31. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 7. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 14. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 21. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 28. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 4. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 11. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 18. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 25. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 2. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 9. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 16. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 23. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 30. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 6. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 13. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 20. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 27. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 4. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 11. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 18. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 25. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 1. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 8. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 15. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 22. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 29. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 12. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 19. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 26. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 12. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 19. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 26. März. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 2. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 9. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 16. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 23. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 30. April. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 7. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 14. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 21. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 28. Mai. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 4. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 11. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 18. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 25. Juni. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 2. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 9. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 16. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 23. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 30. Juli. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 6. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 13. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 20. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 27. August. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 3. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 10. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 17. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 24. September. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 1. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 8. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 15. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 22. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 29. Oktober. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 12. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 19. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 26. November. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 3. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 10. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 17. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 24. Dezember. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 1. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 8. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 15. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 22. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 29. Januar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 12. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 19. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 26. Februar. Gewinne 10,000,000 Mk. Ziehung 5. März. Gewinne 10,00

**K 2, 2**  
Marktstrasse.  
**Medler's**  
Farbengeschäft  
fabriziert und empfiehlt in  
Blind-Druck zu  
**90 Pfg.**  
1/2 Blind-Druck zu  
**50 Pfg.**

Gegen  
Rückgabe  
**10**  
leerer Dosen eine  
gefüllte in gleicher  
Weise 18932

umsonst.  
**Terpentin-Öl**  
Blind 50 Pfg., Liter 75 Pfg.  
Eigene Fabrikation aller Art  
**Boden-Anstriche**  
in guten Qualitäten.  
Direkter Details-Verkauf zu billigen Preisen

**Parquetboden- Wichse**  
und **Linoleum**

**Allgemeine deutsche**  
**MÜNCHEN**  
Zahlreiche sportliche  
Vorführungen, Wettbewerben  
und Festlichkeiten aller Art.

**Sport-**  
**Ausstellung**  
für Jagd- u. Hand-Sport,  
Schloß, Fischerel,  
Reit- und Fahr-, Brief-  
Tauben-Sport, Körperliche  
Übung, Berg-, Wasser-, Radfahr-  
und Automobil-Sport, Luftschiffahrt,  
Spiel-Sport, Sammel-Sport u. Andere.

Unter dem Allerhöchsten Protektorate  
Sr. kgl. Hoheit des Prinz-Regenten  
Luitpold von Bayern.  
**15. Juni 1899 bis 16. Oktober**  
Ausschreibe Anmeldungstermin  
für Aussteller 1. April,  
Anmeldebogen etc. Fährbergstr. 11, zu  
erhalten. 15149

**Frühjahrs- und Sommer-Saison**  
bedeutet ich mich den Eingang  
sämmlicher Neuheiten in deutschen u. englischen Stoffen  
ergebnis anzuzeigen.  
Da ich selbst Fachmann bin und keinen Zufriedener beschäfftige, bin ich in  
der Lage zu unentbehrlichen Diensten zu arbeiten.  
Ich offerire:  
**Sack-Anzüge v. Mk. 45 an**  
**Jaquet- " " 50 "**  
**Gehrock " " 50 "**  
**Sommer-Paletot " 42 "**  
**Hosen gestreift od. carrirt " 15 "**

Unter Garantie für tadellosen Sitz und eleganten Ausfühung.  
Indem ich auf obige Preise besonders aufmerksam mache, erbitte ich mich  
hochachtungsvoll  
**C. 4. 3. 1 Tr. Josef Nenninger, Schneider C. 4. 3. 1 Tr.**  
(Schillerplatz) (Schillerplatz)

**Unterricht**  
**im Bügeln.**  
Für gründl. Ausbildung als  
1. oder 2. Arbeiterin sowie Ver-  
einzelung, Kummelungen für  
einen Schnellkurs oder Sonstige  
Lehrzeit werden entgegen-  
genommen **Q 1, 9, 2, Stocf.**

**Bauplatz**  
auf dem Hinderhof in guter  
Lage zu verkaufen. Offert  
fragen unter **K. G. 11. No.**  
15221 an die Exped. d. Bl. erb.  
**Kaufplätze zu verkaufen:**  
in der Scheringer- u. Seiten-  
heimerstraße, Kaserhof in der  
Lage des Wasserthurms über  
Hof an der Bahnhofs, Mittel-  
Lang- u. Riedlstraße; es wird  
auch theilw. Kaufplatz gemietet  
Off. unt. Nr. 15228 a. d. Exped.

**Verhätungsbrannt.**  
Eine alte bewährte gut ein-  
geführte Lebens-Verhätungs-  
Gesellschaft sucht einen  
tüchtigen, mit dem besten  
Publikum verkehrenden  
Kassieranten gegen hohe Be-  
züge. Offerten unter **K. 613**  
an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Lebensstellung.**  
Personen mittleren Standes,  
mit lehrlicher Handchrift können  
sich ein garantirt reiches Einkom-  
men sichern, wenn sie für eine  
erste berufliche Verhätungs-Gesell-  
schaft thätig sein wollen. Offerten  
unter **K. 6554 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Gesucht**  
von einer alleinstehenden, älteren  
Dame 2 unabhätige Zimmer m.  
voller Logenplatz in ruhigen  
digen Gegend. Offerten mit  
Preisangabe sind gef. bis Ende  
Juni u. unter Nr. 15229  
an die Expedition dieses Blattes  
zu richten.  
Nicht gebrüch. 15228

**II. Vortrag**  
**Hertig de Giez**  
über  
**Coppée, Daudet, Loti.**  
Montag, 6. März 1899, Abends 8 Uhr  
in der Aula des Gymnasiums, A 4, 1.  
Eintrittskarten 1 M. 50 Pf., für Schüler und  
Lehrer 80 Pf. bei **F. Nennig**, Buchhandlung.

**Bei preffanten Anträgen erfolgt Vorkauf**  
**Pianino**  
(o. Schmecken), gut erhalten,  
vorzögl. Ton, billig abzugeben.  
**K. Ferd. Heckel.**  
**M. 28000**  
1. Doppelkl., unter sehr günstigen  
Bedingungen zu verkaufen.  
Näheres bei  
Auktionator **Stügel, P. 6, 20.**

**Pianino**  
(o. Schmecken), gut erhalten,  
vorzögl. Ton, billig abzugeben.  
**K. Ferd. Heckel.**  
**M. 28000**  
1. Doppelkl., unter sehr günstigen  
Bedingungen zu verkaufen.  
Näheres bei  
Auktionator **Stügel, P. 6, 20.**

**Park-Actie**  
zu verkaufen. 15278  
Näheres in der Exped. d. Bl.

**Tourenrad,**  
gut erhalten, für 90 M. zu verk.  
**L. 2, 11, part.**

**Amerikanische**  
**Guitarre-Zither**  
hochlein, vorzüglicher Ton, compl.  
mit Saiten und Noten zum  
Selbstlernen. Preis annähernd  
25 Mark mit 10 Mark Bohr.  
**N. 3, 4, part. rech.**

**Ein erstklassiges**  
**Moselweinghaus**  
sucht  
**Vertreter,**  
die geeignet sind, mit besseren  
Preisen zu arbeiten.  
Offerten unter **Nr. 8, 1780**  
an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Verkauf.**  
213 am Boden mit einseitigem  
Seitenbau, geräumlichem Keller u.  
Garten, front 10 m für schönen  
Vorhof, Grund. Verdingung  
N. 18, Querstr. 49. 15206

**Zu verkaufen:**  
Eine Salongitarre in  
aller gezeichneten Weise, Sopra  
und 6 Saiten, ein Koffer,  
Korb mit Grünsilber, ein  
schwarzer Tisch mit Marmor-  
platte und ein paar Spiegel  
mit Holzrahmen einzeln oder  
zusammen sehr preiswerth zu  
verkaufen. 15189  
Fährbergstr. 23, 1. Etage.

**Zu verkaufen:**  
1 neue Pfaff-Ringschneid-  
maschine, für Schneider und  
Tapetier.  
2 Aufschneider-Schere,  
1 Baden-Spiegel,  
1 elektr. Nimmenschilder,  
1 Robien-Fügeisen,  
1 Hauswärme-Apparat,  
2 verschiedene kleine Käse,  
1 Herren- und Knabenkäse,  
1 Decorationskranz,  
100 Gros Bügel,  
1 Doppelteller,  
1 Glasfaden,  
1 Messing-Bogetisch mit  
Schell.  
2 Conf.-Auffträge-Kasten.  
**Gebr. Labandter,**  
**Q 1, 1, Gärten.**

**Schönes Haus**  
in ruhiger, gesunder Lage, Re-  
kult., neu umgebaut, mit großem  
hof, feiner Stallung, Garten,  
Bewässerung und feiner Aus-  
sicht auf Gärten, für kleine Familie  
vorzüglich geeignet, preiswerth  
wegen anderweitiger Unter-  
nehmung zu verkaufen. Off.  
Offerten unter Nr. 14550 an die  
Expedition dieses Blattes

**Stellen finden**  
**Feuer-Verhätung.**  
Eine alte deutsche Gesellschaft  
sucht  
einen tüchtigen und vertrauens-  
würdigen  
**Agenten**  
zur Ausdehnung des hiesigen  
Wohnungsgeschäfts. Offerten an  
**A. 622** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Glas-Versicherung.**  
Eine der bedeutendsten Gesell-  
schaften  
sucht  
einen tüchtigen und vertrauens-  
würdigen  
**Agenten**  
für das hiesige Wohngebiet.  
Offerten an **K. 613** an  
**Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Wohnung**  
3-4 Zimmer von herrlich  
gehenden Pracht mit Logen-  
platz per bald zu mieten gesucht.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

**Wohnung**  
3-4 Zimmer von herrlich  
gehenden Pracht mit Logen-  
platz per bald zu mieten gesucht.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

**Wohnung**  
3-4 Zimmer von herrlich  
gehenden Pracht mit Logen-  
platz per bald zu mieten gesucht.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Intelligenten**  
**Herren**  
die großen Bekanntheit haben  
und über einen reichlichen  
Einkommen verfügen, werden  
nachgeworben, sich in  
**H. 533** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Stellen finden**  
Suche per sofort einen tüch-  
tigen Kaufmann, welcher alle in das  
Fach einschlägigen Arbeiten aus-  
führen kann, sowie gut vertraut  
ist mit Kassen- und Trans-  
missionsarbeiten. Nur solche, welche  
mit guten Referenzen versehen  
sind, mögen sich melden.  
**Wag Wolff**, Sekretär,  
**O 3, 7, 15298**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Bureau**  
inmitten der Stadt ev.  
**Parterre-Wohnung**  
zu vermieten per 1. April  
zu mieten gesucht. Offert.  
mit Preisangabe unter  
**A. 6450 b** an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Freiwillige Feuerwehr.**  
Die Wahl der Hauptleute  
und Vertrauensmänner für  
die I., II., III. und IV. Com-  
pagnie tritt  
15215  
Da die Statuten gemäß dreijähriger Dienstzeit  
der im Betreff genannten unlaufen ist, so wird  
zur Vornahme einer Neuwahl Termin auf  
**Montag, 20. März 1899, Abends 7-8 Uhr**  
im Rathhause darüber anberaumt.  
Die Mannschaft wird hiermit aufgefordert, sich zahl-  
reich an dieser Wahl zu betheiligen.  
Zugleich machen wir auf § 4 der Statuten aufmerk-  
sam, wonach zur Gültigkeit der Wahl die Anwesenheit von  
mindestens der Hälfte der stimmberechtigten Mannschaft er-  
forderlich ist.  
Mannheim, den 1. März 1899.  
Der Verwaltungsrath:  
**Wilh. Eiz.**

**Erziehungsanstalt von Dr. Plähn,**  
Realschule zu Waldkirch (Breisgau),  
Badischer Schwarzwald.  
90 Pensionäre, 13 Lehrer, Aufnahme vom 3. Jahr an;  
sorgfältigste Erziehung und Pf.-ge.; vorzügliche Lage;  
ausgez. Empfehlungen.  
Pensions- und Schulgeld von 750 Mark (Vorjahr) bis  
1100 Mark (Unterricht).  
Durch Erfolg der Bekanntheitswerbung hat die Schule seit 1874 bei  
Recht, Brautleute über 100000 Mark, Bekanntheit über 50000  
einzelne Familien, Eltern auswärts.

**Unterricht**  
**Berlitz**  
School,  
Sprachschule  
für Erwachsene,  
P 2, 14, 2 Erzeugen,  
gegenüber der Post.  
Französl., Engl., Ital.,  
Spanisch u. von Lehrern  
der betreffenden Nationen.  
Nach d. Methode Berlitz  
lehrt, spricht u. schreibt  
schon in 14 Tagen. Schüler  
sollen d. Kenntnisse, nicht zu  
erwerbender Sprache, Nation u.  
Wohnort für Eltern  
und Damen u. s. w. über  
bis 10 Uhr abds. Unterricht  
überzeit. Besichtigung gratis.  
Vorsperrt unt. u. 100. L. 60  
99 Zwanzgshausen. 15215

**Nebenverdienst.**  
Personen mittleren u. höherem  
Standes, mit lehrlicher Hand-  
schrift, welche ihre freie Zeit  
ausbeutend verwenden wollen,  
können sich ein gutes Einkommen  
sichern. 15245  
Offerten an **W. 6453 b**  
an **Haasenstein & Vogler**,  
**H. G. Raritäten 1, 2, 1714**

**Gefunden**  
(144) Gefunden und bei Gr.  
Bauamt deponirt. 15200  
Ein Verleumdungs.

**Ankauf**  
**Gebrachte Bücher,**  
einzel und ganze Bibliotheken.  
faulst. 15200  
**F. Nennig Buchh.**

**Die höchsten Preise**  
für **Wästen, Weile, Güte,**  
**Einhandpapiere, Papierab-**  
**fälle u. s. w. u. s. w. u. s. w.**  
**Sigmund Kuhn, F. 8, 17.**

**Ankauf**  
**Gaustauf.**  
Best. rent. Einhandpapiere,  
manuall. Bedienung, zu ver-  
kaufen oder zu verpachten.  
Offerten vermittelt unter Nr.  
15225 an die Exped. d. Bl.

**Ankauf**  
**Druckerei-Verkauf.**  
Eine complete, mit  
günstigen Bedingungen zu ver-  
kaufen oder zu verpachten.  
Offerten vermittelt unter Nr.  
15225 an die Exped. d. Bl.

**Ankauf**  
**Zu verkaufen!**  
In gesunder Lage, freie Aus-  
sicht ein neu erbautes Haus für  
Brau- oder Kaffeehandlung unter  
günstigen Bedingungen zu ver-  
kaufen oder zu verpachten.  
Näheres **Victor Bauer,**  
**Horn, Seckendorferstr. 70,**  
**Telephon Nr. 1423.**

**Schönes Haus**  
in ruhiger, gesunder Lage, Re-  
kult., neu umgebaut, mit großem  
hof, feiner Stallung, Garten,  
Bewässerung und feiner Aus-  
sicht auf Gärten, für kleine Familie  
vorzüglich geeignet, preiswerth  
wegen anderweitiger Unter-  
nehmung zu verkaufen. Off.  
Offerten unter Nr. 14550 an die  
Expedition dieses Blattes

**Gaustauf.**  
Best. rent. Einhandpapiere,  
manuall. Bedienung, zu ver-  
kaufen oder zu verpachten.  
Offerten vermittelt unter Nr.  
15225 an die Exped. d. Bl.

**Gaustauf.**  
Best. rent. Einhandpapiere,  
manuall. Bedienung, zu ver-  
kaufen oder zu verpachten.  
Offerten vermittelt unter Nr.  
15225 an die Exped. d. Bl.

**Gaustauf.**  
Best. rent. Einhandpapiere,  
manuall. Bedienung, zu ver-  
kaufen oder zu verpachten.  
Offerten vermittelt unter Nr.  
15225 an die Exped. d. Bl.

**Gaustauf.**  
Best. rent. Einhandpapiere,  
manuall. Bedienung, zu ver-  
kaufen oder zu verpachten.  
Offerten vermittelt unter Nr.  
15225 an die Exped. d. Bl.

**Erziehungsanstalt von Dr. Plähn,**  
Realschule zu Waldkirch (Breisgau),  
Badischer Schwarzwald.  
90 Pensionäre

# E. Helfft, Mannheim, E 2, 18, Planken.

## Neue Kleiderstoffe für das Frühjahr.

**Coverts**, 100 bis 130 Ctm. breit, reine Wolle, Meter **1 Mk. 10 Pfg.** bis **4 Mk. 90 Pfg.**  
**Coatings**, 120 bis 130 Ctm. breit, reine Wolle, Meter **2 Mk. 50 Pfg.** bis **6 Mk.**  
**Velours Soleil**, 115 Ctm. breit, reine Wolle, Meter **1 Mk. 70 Pfg.** bis **2 Mk. 90 Pfg.**  
 Englische Tailor made — Gewebe in grosser Auswahl.

Meine **Sonder-Abtheilung** für

### Gardinen und Rouleaux

enthält alle Neuheiten in engl. Tüll, Spachtel etc. vom einfachsten bis zum vornehmsten Geschmack.

**Seidenstoffe** für Kleider und Blousen wie: **Rayés, Ombrés, Chinés** und **Ecossais** in jeder Preislage.

Anerkannt  
**Erste Mannheimer  
 Zuschneide-Schule.**  
 Lotterstrasse 3,  
 beim Fährschloß.  
 Damen können das Zuschneiden und Anfertigen von Kostümen,  
 Mäntel, Capes, Kinderkleidern, Garnituren (Küchen), sowie  
 Kleider schneiden in kurzer Zeit gründlich erlernen. 10000  
 Anmeldungen von 9-12 und 2-5 Uhr. Eintritt zu jeder Zeit.  
 Frau P. Deros-Rossmann, Paull, geprüfte Lehrerin.

## Ziehung am 23. März II. Bad. Rothe Kreuz-Geld-Lotterie.

**1460 Gewinne im Gesamtbetrag von 48,000 Mark.**  
 Hauptgewinne zu Mark 20,000, 10,000 u. s. w. in baarem Gelde.  
 Ziehung am 23. März ds. J. Preis des Looses 2 Mark, 11 Loose 20 Mark.  
 Für Porto und Ziehungskosten sind 15 Pfg. mit einzusenden. Versand auch gegen Nachnahme (20 Pfg. mehr) oder Postanweisung durch den General-Loosvertrieb von Franz Pecher, Hotelier in Karlsruhe, Kaiserstrasse 78, die Hauptagentur von Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstrasse 15 in Karlsruhe, Moritz Herzberger, E 3, 17, Adrian Schmitt, E 4, 15, G. Engert, Ed. Meurin, Gg. Hochschwender, Jean Rausch, Gen.-Anzeiger (Mannh. Journ.), E 8, 7, Mannheim, J. F. Lang Sohn, Heidesheim, und die mit Plakaten bezeichneten Verkaufsstellen. 13897

Für **Confirmanden**  
 empfiehlt sich  
 besonders billig und gut  
**Knabenhemden**  
 zu H. 1.80, 2.50 und höher.  
**Tragen, Manschetten u.  
 Taschentücher.**  
**Mädchenhemden**  
 zu H. 1.—, 1.50 u. höher.  
**Weisse Stiekereröcke**  
 H. 1.80—2.25 bis zu den elegantesten  
 in bekannt guten Qualitäten zu sehr billigen  
 Preisen. 14445

**L. Steinthal**  
 Wäsche-Fabrik  
 D 3, 7 Mannheim D 3, 7.

## Den täglichen Eingang von Frühjahrs-Neuheiten in Damen-Confection

zeigen hiermit ergebenst an

### Cramer & Volke Nachf.,

Inh.: Hüneke & Helmrichs.

Meiner werthen Kundschaft von hier und auswärts bringe hierdurch zur  
 Kenntniss, dass ich mein **Geschäft** bis zur **endgiltigen Uebernahme des Kaufhauses** durch die Stadt weiterführe u. mein Lager in  
**Seiden- und Kleiderstoffen, Schwarzen Waaren,  
 Teppichen, Möbelstoffen, Gardinen, Linoleum etc.**

mit allen **Neuheiten** assortirt ist.

Ich bemerke, dass ich zu den bisherigen äusserst **reduzirten Preisen** weiterverkaufen werde u. sehr zahlreichem Besuche gerne entgegen.

## Albert Giolina.

**Aus erster Hand**  
 ohne Konkurrenz  
 ist das in der Parfümerie-  
 fabrik von  
**Ad. Arras, D 2, 22**  
 auf die höchste Concentration gedruckte  
**Riviera-Veilchen-Parfum**  
 anhaltend und natürlich duftend, verleiht  
 es unübertreffliche Feinheit. 73706

**Damenschneiderei.**  
 Anfertigung von eleganten und einfachen Kostümen  
 aller Art, Mäntel und Kinderkleider zu höchsten Preisen.  
 Durch mehrjähriger praktische Erfahrungen und Ausrüstung der  
 Mannheimer Schneider-Fabrik S. 3, 15, in welcher ein tüchtiger  
 Damenschneider im Aufschneiden unterrichtet, sind wir jetzt in der  
 Lage, unser Wesen für vorzüglichen Stil, solide Arbeit an-  
 zuempfehlen und geehrte Damen zur höchsten Zufriedenheit zu be-  
 dienen. 14962  
 Haupt-Adresse: unversichert, Hochachtungsvoll  
 Frau Wilh. Morlock u. Tochter,  
 Damenschneiderinnen, Waldhofstrasse 7, 3 Treppen.  
 Auf Wunsch wird auch unser Haus angestrichelt.

**Vinavigo** Spanische Weingesellschaft  
**Hamburg**  
 Direkter Import feiner alter, garantirt reiner Weine.  
**Portwein, roth u. weiss, Sherry, Madeira**  
**Marsala, Lacrimae-Christi,**  
 Specialitäten  
**Medizinal-Malaga** für Schwächliche, Kranke, Blutarmer und Blutsüchtige.  
 Haupt-Verkauf in 1/2 und 1/4 Flaschen zu Originalpreisen für Mannheim:  
 Einhorn-Apotheke für Frankfort & M. Kaiser-Apotheke für  
 Frankenthal; Pelikan-Apotheke. 64704

**Conrad Ginz Söhne, D 1, 4b**  
 gegenüber dem Kaufhaus. 13328

**Herren-Garderobe nach Maass.**  
 Den Eingang sämtlicher **Neuheiten** für Früh-  
 jahr und Sommer beehren wir uns ergebenst anzuzeigen.

## W. SPINDLER

Berlin C. und  
 Spindlersfeld bei Cospenick.  
**Färberei  
 und Reinigung**  
 von Damen- und Herren-  
 Kleidern, sowie von Möbel-  
 stoffen jeder Art.  
 Waschanstalt für  
 Gardinen aller Art,  
 echte Spitzen etc.  
 Reinigungs-Anstalt für  
 Gobelines, Smyrna-, Velours-  
 und Brüsseler Teppiche etc.  
 Färberei und Wäscherei für  
 Federn und Handschuhe.  
 Annahme 1924  
**L. Braun,**  
 D 4, 18.

## Färberei

Erstklassige  
 Qualitätsmarke.

# SUPERBE

Fahrräder.

**Karl Kircher & Co.,**  
 MANNHEIM,  
 Laden. O 6, G.

**Möbelplüsch**  
 glatt und  
 gewirkt,  
 besterweilte  
 Plüsch  
 (Büchertisch),  
 abgewaschene  
 Kammokassette  
 Büchertische  
 Leinwandplüsch  
 Repsbrotkassette  
 Teppiche u. Läuferstoffe  
 Weiden-Pflüsch.  
 Kleider-Sammet (Velvet)  
 glatt, gewirkt und bedruckt in reichster  
 Färbung.  
**Mantelplüsch**  
 alle Art, glatt, gewirkt, vornehmlich in  
 Fabrikpreisen direkt an Privat.  
 Muster franco gegen Franco.  
**E. Weegmann, Bielefeld.**  
 Umfärbung in eigener Färberei.  
 71993

**Emil Schumann, Pirna a. E.**  
 Weibchen  
 Züchtung  
 reichlicher Kana-  
 riendolchler Prä-  
 miert mit höchsten  
 Auszeichnungen. Ver-  
 sendet mit Gar. 1  
 Weibchen, 100. Ank. 17  
 Nachh. M. 8, 16, 17, 17  
 20 p. St. Zuchtweibchen Mk. 1.50  
 73191

**Vorzügl. Erfolg**  
 bei den versch. Leiden u.  
 Gelbfeben, ferner bei Ma-  
 gen-, Darm-, Leber-, Nie-  
 ren-, Blasen- und Gehr-  
 krankheiten, sowie bei  
 Nervenschmerzen, Pollutio-  
 nem, Impotenz, Gicht,  
 Leiden, Arteriosklerose,  
 Nervenleiden, Blasen- u.  
 Nierenleiden etc.  
**Wasserkur-Anstalt**  
 N 6, 3. N 6, 3.  
 direkt neb. d. Gemarkung  
**Franz Hübner,**  
 prakt. Arzt, d. Naturheilkunde,  
 Sprechstunden: 10-12  
 Dienstag und Donnerstag,  
 Vorm. 10-12, Nachm. 2-4  
 Uhr, ausserdem an jedem  
 Donnerstag von 6-8 Uhr  
 Abends.  
 Sonntag: Vorm. 9-11 Uhr.

**Gypsfiguren**  
 werden reparirt und neu be-  
 stellt, übergeben und begehrt  
**C. F. Korwan, C 1, 14.**